

## Normen für die Feuerwehr hier: Normen und Norm-Entwürfe im März 2014

Liebe Kameradinnen und Kameraden,

die nachfolgenden Informationen zu Neuerscheinungen des Normenausschusses Feuerwehrwesen (FNFV), die uns vom Deutschen Institut für Normung e. V. mitgeteilt wurden, übersenden wir Ihnen mit der Bitte um Kenntnisnahme:

### **DIN 14691:2014-03      Feuerwehrwesen - Mehrpolige Steckverbindung Steckverbinder, Kupplung, Kupplungsdose**

DIN 14691 legt feuerwehrspezifische Anforderungen und Prüfverfahren an mehrpolige Steckverbinder fest, die in Feuerwehrfahrzeugen und Einsatzfahrzeugen der BOS eingesetzt werden. Dieser Steckverbinder ist als Erweiterung des Steckers und der Steckdose der Normenreihe DIN 14690 zu sehen, da viele technische Anforderungen mit den zweipoligen Steckvorrichtungen nach DIN 14690-1 und DIN 14690-2 nicht zu realisieren sind. Mit dem Steckverbinder nach DIN 14691 sind alle technischen Möglichkeiten einer Energieübertragung inklusive moderner Kommunikationssysteme und Datenübertragung für die Fahrzeuge der BOS möglich. Als Produktnorm werden insbesondere Aspekte der Qualität und der Produktsicherheit behandelt. Für diese Norm ist das DIN-Gremium NA 031-02-02 AA "Elektrische Betriebsmittel" zuständig.

### **E DIN EN ISO 22300:2014-03      Sicherheit und Schutz des Gemeinwesens - Terminologie (ISO 22300:2012); Deutsche Fassung FprEN ISO 22300:2014**

Der Entwurf dieser Terminologienorm enthält Begriffe, die sich auf die Sicherheit und den Schutz des Gemeinwesens beziehen, um ein gemeinsames Verständnis zu schaffen, das es gestattet, einheitliche Benennungen zu verwenden. Die Festlegung der einheitlichen Begriffe wurde im ISO/TC 223 Societal Security erarbeitet. Die Internationale Norm wurde im UAP-Verfahren ohne irgendeine Abänderung in das Europäische Normenwerk übernommen. Es werden Begriffe zum Management der Sicherheit und des Schutzes des Gemeinwesens, zur Risikominderung, zur Übung und zur Wiederherstellung festgelegt. Dabei wird die Sicherheit und der Schutz des Gemeinwesens vor, während und nach potentiell destabilisierenden oder störenden Ereignissen berücksichtigt. Für diesen Norm-Entwurf ist das DIN-Gremium NA 031-05 FBR "Fachbereichsausschuss Sicherheit und Schutz des Gemeinwesens - SpA zu ISO/TC 223 Societal security" zuständig.



Hannover, den 17.03.2014

## Verteiler:

- **Vorsitzende  
der LFV-Mitgliedsverbände**
- **LFV-Vorstand**
- **Landesgruppen BF / WF**
- **AK FF (StBM in Städten mit BF)**
- **Vorsitzender LFV-FA „T“**
- **Vorsitzender LFV-FA „VBuU“**
- **Vorsitzender LFV-FA „EUK“**
- **LBD/RBM/KBM**
- **LR/Bezirkspressewarte**

**Landesfeuerwehrverband Niedersachsen**  
-Spitzenverband der Feuerwehren in Niedersachsen-

### **Landesgeschäftsstelle**

#### **Postanschrift:**

Bertastraße 5 | 30159 Hannover

#### **Besucheranschrift:**

Warmbüchenstraße 9 | 30159 Hannover

**Telefon:** 0511 / 888 112

**Fax:** 0511 / 886 112

**Präsident:** Karl-Heinz Banse

**Landesgeschäftsführer:** Michael Sander

**Internet:** www.lfv-nds.de

**E-Mail:** lfv-nds@t-online.de

**E DIN EN ISO 22301:2014-03**

**Sicherheit und Schutz des Gemeinwesens - Aufrechterhaltung der Betriebsfähigkeit - Anforderungen (ISO 22301:2012); Deutsche Fassung FprEN ISO 22301:2014**

Dieser Norm-Entwurf enthält eine Reihe von Anforderungen für die Erstellung und den Umgang mit effektiven Managementsystemen zur Aufrechterhaltung der Betriebsfähigkeit. Diese Anforderungen wurden im ISO/TC 223 Societal Security erarbeitet. Der internationale Norm-Entwurf wurde im UAP-Verfahren ohne irgendeine Abänderung in das Europäische Normenwerk übernommen. Es werden Anforderungen festgelegt, um ein dokumentiertes Managementsystem zu planen, einzuführen, umzusetzen, zu betreiben, zu überwachen, zu überprüfen, aufrechtzuerhalten und ständig zu verbessern, um sich gegen Vorfälle mit Betriebsunterbrechung zu schützen, die Wahrscheinlichkeit ihres Auftretens zu vermindern, sich auf diese vorzubereiten, auf diese zu reagieren und sich von diesen zu erholen, wenn sie auftreten. Für diesen Norm-Entwurf ist das DIN-Gremium NA 031-05 FBR "Fachbereichsausschuss Sicherheit und Schutz des Gemeinwesens - SpA zu ISO/TC 223 Societal security" zuständig.

**E DIN EN 12259-14:2014-03**

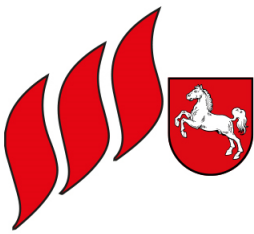
**Ortsfeste Brandbekämpfungsanlagen - Bauteile für Sprinkler- und Sprühwasseranlagen - Teil 14: Sprinkler für die Anwendung im Wohnbereich; Deutsche Fassung prEN 12259-14:2014**

Dieser Norm-Entwurf E DIN EN 12259-14 ist ein neuer Teil der Normenreihe "Ortsfeste Brandbekämpfungsanlagen - Bauteile für Sprinkler und Sprühwasseranlagen". Erstmals werden Sprinkleranlagen für den Wohnbereich eingeschlossen. Für diesen Norm-Entwurf ist das DIN-Gremium NA 031-03-03 AA "Wasserlöschanlagen und Bauteile - SpA zu CEN/TC 191/WG 5" zuständig.

**DIN EN ISO 11064-4:2014-03**

**Ergonomische Gestaltung von Leitzentralen - Teil 4: Auslegung und Maße von Arbeitsplätzen (ISO 11064-4:2013); Deutsche Fassung EN ISO 11064-4:2013**

Dieser Teil von ISO 11064 legt ergonomische Grundsätze, Empfehlungen und Anforderungen für die Gestaltung von Arbeitsplätzen in Leitzentralen fest. Dabei werden besonders Auslegung und Maße bei der Gestaltung von Leitplätzen berücksichtigt. Diese Norm ist vor allem anwendbar auf Sitzarbeitsplätze mit Bildschirmgeräten, obgleich Leitplätze, an denen Operatoren stehen, ebenfalls angesprochen werden. Diese verschiedenen Leitplätze finden zum Beispiel Anwendung in der Transport- und Prozesslenkung und in Sicherheitseinrichtungen. Die meisten dieser Arbeitsplätze umfassen jetzt Flachbildschirme zur Darstellung von Information. Gegenüber DIN EN ISO 11064-4:2004-10 wurden folgende Änderungen vorgenommen: a) die Normativen Verweisungen wurden erweitert; b) Bilder wurden gelöscht, erweitert oder hinzugefügt; c) die Spalte zur Augenposition wurde aus Tabelle 2 gelöscht; d) der informative Anhang B mit einer Konformitätstabelle wurde hinzugefügt. Der Text von ISO 11064-4:2013 wurde vom Technischen Komitee ISO/TC 159 "Ergonomics" der Internationalen Organisation für Normung (ISO) erarbeitet und als EN ISO 11064-4:2013 durch das Technische Komitee 122 "Ergonomie" übernommen, dessen Sekretariat vom DIN (Deutschland) gehalten wird. Das zuständige deutsche Gremium ist der NA 023-00-04 GA "Ergonomie für Informationssysteme" im Normenausschuss Ergonomie (NAErg).



**Änderungsvermerk:**

Gegenüber DIN EN ISO 11064-4:2004-10 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) die Normativen Verweisungen wurden erweitert;
- b) Bilder wurden gelöscht, erweitert oder hinzugefügt;
- c) die Spalte zur Augenposition wurde aus Tabelle 2 gelöscht;
- d) der informative Anhang B mit einer Konformitätstabelle wurde hinzugefügt.

Die vollständige Fassung der benannten Normen und Norm-Entwürfe kann bezogen werden bei

**Beuth Verlag GmbH, 10772 Berlin, Tel.: (030) 2601-2260, Fax: (030) 2601-1260, eMail: [info@beuth.de](mailto:info@beuth.de)**

Das Entgelt für den Bezug der betreffenden Normen bzw. Norm-Entwürfe gestaltet sich wie folgt:

<b>DIN 14691:2014-03:</b>	Download: <b>72,10 EUR</b>	Versand: <b>76,00 EUR</b>
<b>E DIN EN ISO 22300:2014-03:</b>	Download: <b>72,10 EUR</b>	Versand: <b>76,00 EUR</b>
<b>E DIN EN ISO 22301:2014-03:</b>	Download: <b>98,50 EUR</b>	Versand: <b>104,00 EUR</b>
<b>E DIN EN 12259-14:2014-03:</b>	Download: <b>140,80 EUR</b>	Versand: <b>148,50 EUR</b>
<b>DIN EN ISO 11064-4:2014-03:</b>	Download: <b>114,30 EUR</b>	Versand: <b>120,60 EUR.</b>

Um Kenntnisnahme und ggf. Weiterleitung der vorliegenden Informationen an interessierte Kameradinnen und Kameraden wird gebeten.

Mit kameradschaftlichen Grüßen  
Im Auftrage

gez. Maik Buchheister  
(LFV-Referent)